

Amtliches Mitteilungsblatt



Theologische Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den internationalen Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Masterstudiengänge

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 46/2021

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und
Veranstaltungsmanagement

30. Jahrgang/28. September 2021

Fachspezifische Studienordnung für den internationalen Masterstudiengang „Religion und Kultur/Religion and Culture“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Theologischen Fakultät am 17. Februar 2021 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Lehrveranstaltungsarten
- § 5 Module des Studiums
- § 6 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den internationalen Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für den internationalen Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester und zum Sommersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Studium zielt auf die forschungsbasierte Vermittlung von vertieftem und spezialisiertem Wissen zu kultur- und religionswissenschaftlichen Fragen. Es beschäftigt sich mit Problemen des Zusammenhangs zwischen beidem, einschließlich der Fähigkeit, Terminologien und Lehrmeinungen aus Kultur- und Religionswissenschaft zu definieren und zu interpretieren sowie auf den Erwerb von methodischen Kompetenzen. Ein besonderes Schwergewicht liegt dabei auf der Fähigkeit zur Interpretation und kritischen Analyse von religiösen Texten und religiöser Praxis im Kontext der gegenwärtigen Gesellschaft. Entscheidender Be-

standteil des Masterstudiums sind zunehmend selbstständige wissenschaftliche Arbeiten zum Erwerb der Fähigkeit der methodisch reflektierten Beurteilung auch neuer Problemlagen. Studierende erlangen in Präsenzlehre, virtueller Lehre und einem hohen Anteil an Selbststudium sowie in intensiven Forschungsseminaren und -projekten einzeln und gemeinsam mit anderen die Fähigkeiten, die eine berufliche Tätigkeit in kulturbezogenen Einrichtungen, religiösen Organisationen oder in der Wissenschaft ermöglichen. Das Masterstudium an der Humboldt-Universität zu Berlin eröffnet auch die Möglichkeit, insbesondere disziplinenübergreifende Fragestellungen zu bearbeiten.

(2) Das Studium zielt insbesondere auf die Auseinandersetzung mit dem Thema der Integration von religions- und kulturbezogenen Fragestellungen. Es erzeugt Kompetenzen in der problemlösenden Anwendung erworbenen Wissens auch in neuen Situationen, die in einem multidisziplinären Zusammenhang von religions- und kulturwissenschaftlichen Fragen stehen. Weiterhin wird vermittelt, wie auch auf der Grundlage begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen gefällt und dabei gesellschaftliche, wissenschaftliche, ethische und religionspezifische Erkenntnisse berücksichtigt werden. Darüber hinaus soll die Kompetenz erlangt werden, sich selbstständig neues Wissen und Können anzueignen sowie weitgehend selbstgesteuert und autonom eigenständige Projekte durchzuführen.

(3) Der Studiengang bietet die Möglichkeit, an kooperierenden Hochschulen einzelne Module zu studieren. Kooperationsverträge werden nach Zustimmung des Fakultätsrats und der Hochschulleitung geschlossen und bekannt gegeben. Daneben können gleichwertige Studien- und Prüfungsleistungen, die in anderen Fächern oder an anderen Hochschulen erbracht worden sind, auf der Grundlage der Prüfungsordnung und der maßgeblichen Regelungen der Humboldt-Universität zu Berlin anerkannt werden. Dies gilt insbesondere für Angebote in katholischer und islamischer Theologie sowie Kulturwissenschaften, Geschichte und Philosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin.

§ 4 Lehrveranstaltungsarten

Lehrveranstaltungsarten sind über die in der ZSP-HU benannten Lehrveranstaltungsarten hin- aus auch Summer School und Winter School. Summer Schools bzw. Winter Schools verbinden die Lehr- und Lernformen eines Seminars mit wissenschaftlichen Vorträgen, die teilweise von internationalen Gästen gehalten werden. Sie werden als Blockveranstaltungen durchgeführt und dienen, über die zu

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 22. Juli 2021 bestätigt. Die Kirchenleitung der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz hat die Studienordnung am 17. September 2021 zur Kenntnis genommen.

Seminaren genannten Ziele hinaus, der Einbeziehung von Studierenden in internationale wissenschaftliche Netzwerke und der vertieften Auseinandersetzung mit internationalen wissenschaftlichen Diskursen.

§ 5 Module des Studiums

Der internationale Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(a) Pflichtbereich (60 LP)

- KM1 „Theorien und Methoden“ (15 LP)
- KM2 „Orientierung in Wissenschaft und Praxis“ (15 LP)
- MA „Masterarbeit“ (30 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (45 LP)

Basismodule (20 LP)
Vertiefungsmodule und ggf. Forschungsmodul (25 LP)

Von den sechs Basismodulen sind zwei Basismodule auszuwählen.

Von den Vertiefungs- und Forschungsmodulen sind Module im Umfang von insgesamt 25 LP auszuwählen.

Vertiefungs- und Forschungsmodule können nur gewählt werden, wenn auch ein Basismodul aus demselben Themenbereich (d.h. mit derselben Ziffer) gewählt wurde.

Vertiefungsmodule dürfen frühestens in dem Semester begonnen werden, in dem auch das jeweils zugehörige Basismodul angefangen wird.

Vertiefungsmodule dürfen frühestens in dem Semester abgeschlossen werden, in dem auch das jeweils zugehörige Basismodul abgeschlossen wird.

Es kann höchstens ein Forschungsmodul gewählt werden. Das Forschungsmodul soll im Semester vor der Ausarbeitungszeit für die Masterarbeit besucht werden.

Vertiefungsmodule können auf Antrag durch Module anderer Fakultäten bzw. Institute an der Humboldt-Universität zu Berlin im Umfang von 5 LP, 10 LP oder 15 LP ersetzt werden, die sich einem der Themenbereiche zuordnen lassen, zu denen ein Basismodul besucht wurde und die sich von den Qualifikationszielen her sinnvoll in den Studiengang einfügen. Der Fakultätsrat kann Module anderer Fakultäten oder Institute bekanntgeben, die regelmäßig anstelle eines Vertiefungsmoduls in einem der Themenbereiche anerkannt werden.

Basismodul 1:

- BM1 „Religion und Textüberlieferung“ (10 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule und Forschungsmodule zur Auswahl:

- VM1a „Interpretation biblischer Texte und heiliger Schriften“ (10 LP)
- VM1b „Interpretationen religiöser Lehrüberlieferungen“ (10 LP)

- VM1c „Religionsästhetik (Schwerpunkt Kult und Ritual)“ (10 LP)
- VM1d „Diskurse der Religionswissenschaft“ (10 LP)
- VM1e „Interreligiöse Begegnung und Hermeneutik“ (10 LP)
- FM1 Forschungsmodul „Textüberlieferung“ (5 LP)

Basismodul 2:

- BM2 „Religion und materielle Kultur“ (10 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule und Forschungsmodule zur Auswahl:

- VM2a „Archäologie und Topographie der biblischen Länder“ (10 LP)
- VM2b „Christentum, Archäologie und Topographie“ (10 LP)
- VM2c „Religionsgeschichte, Archäologie und Topographie“ (10 LP)
- VM2d „Religionsästhetik (Schwerpunkt Bild und materielle Kultur)“ (10 LP)
- FM2 Forschungsmodul „Religion und materielle Kultur“ (5 LP)

Basismodul 3:

- BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ (10 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule und Forschungsmodule zur Auswahl:

- VM3a „Christentumsgeschichte der Antike und/oder des Mittelalters“ (10 LP)
- VM3b „Christentumsgeschichte der Reformationszeit und/oder der Neuzeit“ (10 LP)
- VM3c „Christentum in historischen Kontexten“ (10 LP)
- VM3d „Religionsgeschichte des Alten Israel und des antiken Judentums“ (10 LP)
- VM3e „Neuere Religionsgeschichte des Judentums“ (10 LP)
- VM3f „Islam in historischen Kontexten“ (10 LP)
- VM3g „Religionsgeschichte“ (10 LP)
- FM3 Forschungsmodul „Religionsgeschichte“ (5 LP)

Basismodul 4:

- BM4 „Religion, Kultur und Ethik“ (10 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule und Forschungsmodule zur Auswahl:

- VM4a „Christentum und Lebensorientierung“ (10 LP)
- VM4b „Religion, Öffentlichkeit und Politik“ (10 LP)
- VM4c „Religion und Wirtschaft“ (10 LP)
- VM4d „Religion und gesellschaftliche Transformation“ (10 LP)
- VM4e „Seelsorge – Ethik – Diakonie“ (10 LP)
- VM4f „Ethik im Religionsvergleich“ (10 LP)
- FM4 Forschungsmodul „Religion und Ethik“ (5 LP)

Basismodul 5:

- BM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“ (10 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule und Forschungsmodul zur Auswahl:

- VM5a „Religionspsychologie“ (10 LP)
- VM5b „Religionssoziologie“ (10 LP)
- VM5c „Religionsphilosophie“ (10 LP)
- VM5d „Religion und Geschlecht“ (10 LP)
- VM5e „Religion und Transkulturalität“ (10 LP)
- FM5 Forschungsmodul „Religion als individuelle und soziale Praxis“ (5 LP)

Basismodul 6:

- BM6 „Religiöse Bildung“ (10 LP)

Dazugehöriges Vertiefungsmodul und Forschungsmodul zur Wahl:

- VM6 „Religiöse Bildung“ (10 LP)
- FM6 Forschungsmodul „Religiöse Bildung“ (5 LP)

Außerdem kann Modul VM5a „Religionspsychologie“ aufbauend auf Modul BM6 gewählt werden.

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Zusätzlich zur Auswahl stehen Sprachkurse, Kurse des Career Center sowie alle Veranstaltungen der Theologischen Fakultät, die nicht spezifisch auf einen bestimmten Studiengang eingeschränkt sind.

Darüber hinaus können Tätigkeiten an universitären oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen in den überfachlichen Wahlpflichtbereich eingebracht werden. Auf Antrag der Studierenden können in diesem Rahmen die Mitarbeit an Forschungsprojekten, die Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen, die Mitarbeit an der Vorbereitung und Durchführung von wissenschaftlichen Konferenzen oder eine eigene Forschungsarbeit mit Betreuung durch die universitäre oder außeruniversitäre Forschungseinrichtung bis zum Umfang von 375 Stunden bzw. 15 LP anerkannt werden. Ausgeschlossen von der Anerkennungsfähigkeit sind Hilfsarbeiten, die üblicherweise nicht eine inhaltliche Beschäftigung mit dem Forschungsthema verlangen.

§ 6 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge

Für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge werden folgende Module angeboten:

- ÜM1 „Religion und Textüberlieferung“ (5 LP)
- ÜM2 „Religion und materielle Kultur“ (5 LP)
- ÜM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ (5 LP)
- ÜM4 „Religion, Kultur und Ethik“ (5 LP)
- ÜM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“ (5 LP)
- ÜM6 „Religiöse Bildung“ (5 LP)

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 28. Juli 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 55/2014) einschließlich der ersten Änderung der Studien- und Prüfungsordnung vom 27. September 2018 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 105/2018) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 31. März 2024 tritt die Studienordnung vom 28. Juli 2014 einschließlich der ersten Änderung der Studien- und Prüfungsordnung vom 27. September 2018 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

KM1 „Theorien und Methoden“		Leistungspunkte: 15	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu neueren und neuesten Beiträgen in mindestens einem Theoriediskurs, der für wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet von Religion und Kultur relevant ist, z.B. Texthermeneutik, Kulturhermeneutik, Diskurstheorien, sozialwissenschaftliche Theorien, fundamentaltheologische Theorien, - Fähigkeit zur Darstellung von Inhalt und Argumentationsstruktur ausgewählter Texte, die zu diesem Theoriediskurs gehören, - Fähigkeit zur Erläuterung und Anwendung von Forschungsmethoden, die mit dem behandelten Theoriediskurs in einem sinnvollen Zusammenhang stehen, - Fähigkeit, zu einer gegebenen Forschungsfrage eine begründete Entscheidung zur Auswahl von Theorie und Methode treffen zu können, - Fähigkeit, die Anwendung von Theorien und Methoden auf einen Forschungsgegenstand erkennen und kritisch reflektieren zu können, - Fähigkeit, wissenschaftliche Literatur in einer Bibliothek und im Internet zu recherchieren, - Fähigkeit zur Unterscheidung von Primärquellen und Sekundärliteratur, wissenschaftlich edierten und unedierten Quellen, wissenschaftlicher, populärwissenschaftlicher und nichtwissenschaftlicher Literatur, - Fähigkeit, Informationen aus Printmedien, Bildmedien und elektronischen Medien hinsichtlich ihrer wissenschaftlichen Qualität und ihres Genres einzuschätzen, - Fähigkeit, mindestens ein wissenschaftlich anerkanntes Zitiersystem selbstständig anzuwenden und abweichende Zitiersysteme auf der Basis eines „Stylesheet“ o. ä. befolgen zu können, - Teamfähigkeit im Aushandeln und Strukturieren von Arbeitsschritten in einer Gruppe und im Präsentieren von Ergebnissen, - Fähigkeit, auf der Basis etablierter Theorien und Methoden unter Anwendung eines in sich schlüssigen Systems wissenschaftlichen Zitierens eine begrenzte wissenschaftliche Ausarbeitung zu erstellen und darin begründet zu einem Sachverhalt aus dem Gebiet von Religion und Kultur Stellung zu nehmen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
(1) VL oder SE	2	3 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Einführung in einen für die Erforschung von Religion und Kultur relevanten Theoriediskurs, der noch nicht Gegenstand des Bachelorstudiums war, z.B. Texthermeneutik, Kulturhermeneutik, Diskurstheorien, Theorien der Geschichtsschreibung, sozialwissenschaftliche Theorien, fundamentaltheologische Theorien.
(2) PS oder SE	2	3 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Einführung in einen Komplex von wissenschaftlichen Methoden, die mit dem behandelten Theoriediskurs in einem sinnvollen Zusammenhang stehen, z.B. Methoden der Textauslegung, Bildinterpretation, Diskursanalyse, Geschichtsschreibung, qualitative Sozialforschung.
(3) SE oder UE	2	3 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Fallbeispiel für die wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet von Religion und Kultur, bei dem die gewählten Theorien und Methoden zur Anwendung kommen
Modulabschlussprüfung		6 LP 150h benotete Hausarbeit zu einem Thema in Verbindung mit einer der Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit einer oder einem der Lehrenden dieses Moduls Umfang: 48 000–60 000 Zeichen ohne Leerzeichen (ZoL)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

KM2 „Orientierung in Wissenschaft und Praxis“			Leistungspunkte: 15	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einübung in die Kompetenz teilnehmender Beobachtung in einem Berufsfeld aus dem Zusammenhang von Religion und Kultur, - Fähigkeit, Beobachtungen aus einem längeren Zeitraum zu strukturieren, auszuwerten, zu gewichten und zur Darstellung zu bringen, - Fähigkeit zur kritischen Reflektion von Beobachtungen im Berufsfeld und zur Vernetzung mit Wissensgebieten aus dem Masterstudium Religion und Kultur, - Erprobung, Kontrolle und Weiterentwicklung eigener Vorstellungen zu möglichen Berufsrollen im Überschneidungsfeld von Religion und Kultur, - Kompetenz, weitgehend selbstständig wissenschaftliche Projekte zu entwerfen (einschließlich der Auswahl von Methoden, der Recherche von Literatur und der Strukturierung einer Darstellung), - Kompetenz, auch auf der Grundlage begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu treffen und dabei gesellschaftliche, wissenschaftliche, ethische und religionspezifische Erkenntnisse zu berücksichtigen. 				
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine Das Seminar soll in der Regel im Semester vor der Ausarbeitungszeit der Masterarbeit besucht werden.</p>				
Lehrveranstaltungsart		Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
(1)	PR		5 LP 125h Präsenzzeit	Teilnahme an einem Berufsfeld, dessen Arbeitsschwerpunkt im Bereich von Kultur und/oder Religion liegt oder in dem Auswirkungen von Religion und Kultur auf die Arbeitswelt beobachtbar sind
Spezielle Arbeitsleistung			2 LP 50h Praktikumsbericht, Umfang: 16 000–20 000 ZoL	Kritische Reflexion von Beobachtungen im gewählten Berufsfeld und zu dessen Zusammenhang mit Wissensgebieten aus dem Bereich von Religion und Kultur
(2)	SE	2	3 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten	Integration von Inhalten und Zielen des Masterstudiums; Vorstellung und Diskussion von Vorhaben für die Masterarbeit
Spezielle Arbeitsleistung			5 LP 75h Literaturstudium 50h Exposé zur Masterarbeit, Umfang: 16 000–20 000 ZoL	Thema in Absprache mit eine*r Professor*in der Theologischen Fakultät oder mit einer promovierten Person an der Theologischen Fakultät und eine*r Professor*in an einer anderen Fakultät oder Hochschule. Das Exposé kann im Zusammenhang mit einem der Forschungsmodule FM1 – FM5 erstellt werden.
Modulabschlussprüfung		Abschluss des Moduls ohne Prüfung		
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

BM1 „Religion und Textüberlieferung“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu einer Heiligen Schrift (z.B. Koran), zu einer Textgruppe (z.B. Psalmen) oder zu normativen Texten (z.B. Talmud) einer Religionsgemeinschaft hinsichtlich der Quellenüberlieferung, Aufbau, Inhalt, Entstehungsbedingungen und Abfassungszweck im historischen Kontext der jeweiligen Religionsgemeinschaft, - Fähigkeit zur Anwendung von exegetischen, historisch-kritischen und/oder literaturwissenschaftlichen Methoden auf biblische Texte oder einen anderen zentralen Text bzw. eine Textgruppe aus dem Zusammenhang einer religiösen Überlieferung, - Fähigkeit zur Anwendung von Methoden der Interpretation von Texten, Kunstwerken und/oder Medien aus den Kunst- und Kulturwissenschaften, Medienwissenschaften oder Literaturwissenschaften. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Abgeschlossenes Modul in textwissenschaftlichen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an textwissenschaftlichen Einführungsveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	Einführung in eine Heilige Schrift oder normative Texte einer Religionsgemeinschaft
		<u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium	
(2)	VL	2	Einführung in eine Heilige Schrift oder normative Texte einer Religionsgemeinschaft
		<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	
<p>Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p>			
(3)	VL	2	„Große Texte der Bibel“ Altes Testament oder Neues Testament
(4)	UE	2	Interpretation eines normativen Textes oder einer Textgruppe aus einer religiösen Überlieferung
(5)	VL	2	Grundfragestellungen und Methoden der Interpretation von Texten in Theologie, Religionswissenschaft, Geschichtswissenschaft oder Literaturwissenschaft
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL oder Äquivalent	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM1a „Interpretation biblischer Texte und Heiliger Schriften“				Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zur Interpretation von Heiligen Schriften in ihrer jeweiligen Religionsgemeinschaft und zu Methoden einer wissenschaftlichen Interpretation Heiliger Schriften, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Textabschnitten und zu Möglichkeiten ihrer Interpretation unter Berücksichtigung ihres historischen Entstehungszusammenhangs, ihres Abfassungszwecks und der in ihnen aufgegriffenen Traditionen und Topoi, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Textabschnitte und Traditionen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren historischen Zusammenhang und Traditionszusammenhang einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 				
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM1 „Religion und Textüberlieferung“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>				
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte	
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:				
(1)	VL	4	<u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium	Interpretation biblischer Texte oder anderer Heiliger Schriften im vertieften Überblick
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Interpretation biblischer Texte oder anderer Heiliger Schriften im Überblick
<p>Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p>				
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Exemplarische Einübung der Interpretation eines biblischen Textes oder Textabschnittes einer Heiligen Schrift
(4)	UE			
Spezielle Arbeitsleistung			<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung			<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

VM1b „Interpretation religiöser Lehrüberlieferungen“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zur Interpretation von Lehrüberlieferungen in einer Religionsgemeinschaft und zu Methoden einer wissenschaftlichen Interpretation von Lehrüberlieferungen, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Texten der Lehrüberlieferung und zu Möglichkeiten ihrer Interpretation unter Berücksichtigung von historischen Entstehungszusammenhängen, Abfassungszwecken und der in ihnen aufgegriffenen Traditionen und Topoi, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Textabschnitte und Traditionen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren historischen Zusammenhang und Traditionszusammenhang einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: BM1 „Religion und Textüberlieferung“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	<u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
<p>Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p>			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		Exemplarische Einübung der Interpretation eines Textes oder einer Textgruppe aus der Lehrüberlieferung einer Religionsgemeinschaft
Spezielle Arbeitsleistung			<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL
Modulabschlussprüfung			<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM1c „Religionsästhetik (Schwerpunkt Kult und Ritual)“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu Fragestellungen der Religionsästhetik bzw. des Verhältnisses von Religion und Ästhetik, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Anwendungsbeispielen von Zusammenhängen zwischen religiöser und ästhetischer Praxis oder Theorie wie z.B. zu religiösen Körperwahrnehmungen, religiösen Symbolen, Zeichen und Handlungsformen (z.B. Kult und Ritual), zu historischen und zeitgenössischen Artikulationsformen von Religion (Kunst, Musik und Literatur etc.), - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen zum Bedingungs- und Abgrenzungsverhältnis von Ästhetik und Religion einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstrukturen exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, auch auf der Basis von unvollständigem Wissen, religiös-ästhetische Beobachtungen und Äußerungen theoretisch zu fundieren und theologisches Wissen mit Erkenntnissen aus Disziplinen wie bspw. Literatur-, Kunst-, Medien- oder Theaterwissenschaft zu verknüpfen, zu analysieren und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM1 „Religion und Textüberlieferung“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>			
(1)	VL	2	<p>Überblick über ein Thema der ästhetischen Interpretation im Bereich von Kunst und/oder Religion insbesondere mit Bezug zu performativen Handlungen</p>
		<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>	
(2)	UE	2	<p>Theorien und/oder Methoden zur Deutung von Wechselwirkungen zwischen Ästhetik und Religion, z.B. religiöse Motive in Kunstwerken, religiöse Deutungen von Kunst/ Literatur/ Theater/ Kultur; Kunst und ästhetische Praktiken in religiösen Räumen; Ästhetische Formen und Praktiken als Religion; Ästhetik und Performativität der Religion(en); systematische Schnittstellen zwischen religiösen und ästhetischen Praktiken</p>
		<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>	
<p>Folgende Lehrveranstaltung zu Theorien und/oder Methoden muss belegt werden:</p>			
(3)	SE/UE	2	<p>Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls</p>
		<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>	
Spezielle Arbeitsleistung		<p><u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZöL</p>	
Modulabschlussprüfung		<p><u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls		<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</p>	
Beginn des Moduls		<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>	

VM1d „Diskurse der Religionswissenschaft“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen aus der Geschichte der Religionswissenschaft, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Problemen und Begriffen aus der Religionswissenschaft, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich - der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, religionswissenschaftliche Problemlagen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen einordnen und in ihrer Tragweite beurteilen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM1 „Religion und Textüberlieferung“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
(1)	VL	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Überblick über wichtige Positionen und methodische Grundentscheidungen aus der Geschichte und Gegenwart der Religionswissenschaft
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>			
(2)	SE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Ein systematisches Thema aus dem Bereich der Religionswissenschaft
(3)	UE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Ein Fallbeispiel aus dem Bereich der religionswissenschaftlichen Forschung
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen, bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen.	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM1e „Interreligiöse Begegnung und Hermeneutik“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen aus dem Bereich der Theoriediskussion zur Begegnung zwischen verschiedenen Religionen und der Hermeneutik ihrer Beziehungen, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Problemen und Begriffen aus dem Zusammenhang der Interreligiösen Begegnung, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich - Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, interreligiöse Problemlagen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen einordnen und in ihrer Tragweite beurteilen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM1 „Religion und Textüberlieferung“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
(1)	SE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Theoretische Aspekte der Begegnung zwischen Menschen verschiedener Religionszugehörigkeit und/oder der interreligiösen Hermeneutik
(2)	UE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Exemplarische Erfahrungen mit der Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionszugehörigkeit und Einübung in Methoden der wissenschaftlichen Reflektion dazu
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

FM1 Forschungsmodul „Textüberlieferung“			Leistungspunkte: 5
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, einen Bestand von originalsprachlichen Quellen aus dem Bereich religiöser Textüberlieferungen einzugrenzen, hinsichtlich der Bezeugung der Textüberlieferung und möglicher Varianten beurteilen zu können und den Text sprachlich zu erschließen, - Fähigkeit, unter Anleitung das Forschungspotential eines Quellenbestandes einschätzen und in einen Forschungszusammenhang einordnen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche und ggf. mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Ein Vertiefungsmodul 1 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden. Ausreichende Kenntnisse in der Originalsprache der untersuchten Quellen müssen zu Beginn des Moduls vorhanden sein und durch ein Sprachzeugnis nachgewiesen oder von der lehrenden Person des Moduls bestätigt werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
(1)	SE	2	
		<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung	Diskussion neuerer Forschung aus dem Bereich der Interpretation religiöser Textüberlieferungen.
Spezielle Arbeitsleistung		<u>2 LP</u> 50h eigenständige forschungsbezogene Erschließung von Primärquellen in Originalsprache aus dem Bereich der autoritativen Texte oder Lehrüberlieferungen von Religionsgemeinschaften zur Präsentation in der Prüfung	Quellenauswahl unter Betreuung der lehrenden und prüfenden Person des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

BM2 „Religion und materielle Kultur“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse über Geographie und Topographie eines religionsgeschichtlich relevanten Kulturraums, z.B. über die Länder der Bibel (Schwerpunkt Israel, Palästina, Jordanien, Syrien, Libanon, Ägypten, Kleinasien, Irak und Iran) oder über den geographischen Bezugsraum der römischen Religionsgeschichte, - Überblickskenntnisse über die Geschichte der materiellen Kulturen in dem entsprechenden geographischen Raum, - Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Terminologie zur Interpretation, Beschreibung und Analyse von archäologischen Problemzusammenhängen, - Fähigkeit zur schriftlichen und mündlichen Präsentation von archäologisch-landeskundlichen Themen und Argumentationszusammenhängen unter Verwendung geeigneter Medien. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Abgeschlossenes Modul in hermeneutischen, kunstgeschichtlichen oder kulturgeschichtlichen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an hermeneutischen, kunstgeschichtlichen oder kulturgeschichtlichen Lehrveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Einführung und Überblick über die Themen der sog. „Bibischen Archäologie“ und der Landeskunde der Länder der Bibel
(2)	VL	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Einführung und Überblick über die Archäologie und Landeskunde eines religionsgeschichtlich relevanten Kulturraums
(3)	VL	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Geschichte der materiellen Kulturen eines religionsgeschichtlich relevanten Kulturraums
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(4)	SE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Methoden der modernen Archäologie in einem religionsgeschichtlich relevanten Kulturraum, z.B. der südlichen Levante
(5)	UE/BS	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Erarbeitung einer archäologisch erforschten Ortslage hinsichtlich der dort angewendeten Methoden
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL.	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen.	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM2a „Archäologie und Topographie der Biblischen Länder“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Bildern und Begriffen aus der sog. „Biblischen Archäologie“, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Aussagen über die materielle Kultur biblischer Ortslagen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in den Zusammenhang von Traditionen der „Biblischen Archäologie“ einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM2 – „Religion und materielle Kultur“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen, semesterweise Wechsel zwischen SE und UE:			
(1)	SE	2	<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>
(2)	UE	2	<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen			
(3)	Ex	2	<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>
(4)	UE	2	<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>
Spezielle Arbeitsleistung		<p><u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL</p>	<p>Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls</p>
Modulabschlussprüfung		<p><u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen.</p>	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM2b „Christentum, Archäologie und Topographie“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Bildern und Begriffen aus der Geschichte christlicher Kulturen im Blick auf materielle Kultur und deren archäologische Erschließung, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Aussagen über die materielle Kultur im Zusammenhang von Christentumsgeschichte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren wissenschaftlichen Kontext einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: BM2 – „Religion und materielle Kultur“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
<p>Christentumsgeschichte einer ausgewählten Epoche und Region unter besonderer Berücksichtigung von materieller Kultur und deren Erschließung in archäologischen Ausgrabungen, Kunstsammlungen, Kirchengebäuden etc.</p>			
(2)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
<p>Ein aktuelles Thema der archäologisch-landeskundlichen Forschung im Zusammenhang mit christlicher Kulturgeschichte (z.B. Chronologie, Inschriften, Bautypen o.ä.) und dessen Bedeutung.</p>			
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	Ex	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
<p>Exkursion/ Grabungspraktikum</p>			
(4)	UE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
<p>Erschließung ausgewählter Artefakte/ Medien (z.B. Keramik, Mosaiken, Münzen, Inschriften, Bauplastik, Skulptur, Wandmalerei, Ikonen)</p>			
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen.	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM2c „Religionsgeschichte, Archäologie und Topographie“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Bildern und Begriffen aus der Religionsgeschichte im Blick auf materielle Kultur und deren archäologische Erschließung, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Aussagen über die materielle Kultur im Zusammenhang von Religionsgeschichte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren wissenschaftlichen Kontext einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können. - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: BM2 – „Religion und materielle Kultur“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Religionsgeschichte einer ausgewählten Epoche und Region unter besonderer Berücksichtigung von materieller Kultur und deren Erschließung in archäologischen Ausgrabungen, Kunstsammlungen, Gebäuden etc.			
(2)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Ein aktuelles Thema der archäologisch-landeskundlichen Forschung im Zusammenhang mit Religionsgeschichte (z.B. Chronologie, Inschriften, Bautypen o.ä.) und dessen Bedeutung.			
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	EX	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Exkursion/ Grabungspraktikum			
(4)	UE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Erschließung ausgewählter Artefakte/Medien (Keramik, Elfenbein- und Holzarbeiten, andere Objekte, Mosaiken, Münzen, Inschriften, (Wand-)Malerei, Bauplastik und Skulptur) und ausgewählter sakraler und profaner Bautypen			
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM2d „Religionsästhetik (Schwerpunkt Bild und materielle Kultur)“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu Fragestellungen der Religionsästhetik bzw. des Verhältnisses von Religion und Ästhetik, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Anwendungsbeispielen von Zusammenhängen zwischen religiöser und ästhetischer Praxis oder Theorie wie z.B. zu religiösen Symbolen, Zeichen und Bildmotiven, zu historischen und zeitgenössischen Artikulationsformen von Religion (Kunst, Musik und Literatur etc.), zu materieller Kultur und Ästhetik, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen zum Bedingungs- und Abgrenzungsverhältnis von Ästhetik und Religion einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstrukturen exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, auch auf der Basis von unvollständigem Wissen, religiös-ästhetische Beobachtungen und Äußerungen theoretisch zu fundieren und theologisches Wissen mit Erkenntnissen aus Disziplinen wie bspw. Kunstgeschichte und Archäologie zu verknüpfen, zu analysieren und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM2 „Religion und materielle Kultur“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>			
(1)	VL	2	<p>Überblick über ein Thema der ästhetischen Interpretation im Bereich von Kunst und/oder Religion insbesondere mit Bezug zu bildlichen Darstellungen und materiellen Artefakten</p>
(2)	UE	2	
<p>Die folgende Lehrveranstaltung ist verpflichtend:</p>			
(3)	SE/UE	2	<p>Theorien und/oder Methoden zur Deutung von Wechselwirkungen zwischen Ästhetik und Religion, z.B. religiöse Motive in Kunstwerken und Äußerungen materieller und medialer Kultur; religiöse Deutungen von Kunst/Literatur/ Theater/Medien/kulturellen Artefakten; digitale Kommunikation und Religion(en); Kunst in religiösen Räumen; Ästhetische Formen als Religion; Ästhetik und Materialität der Religion(en); Medialität von Religion(en); systematische Schnittstellen zwischen religiösen und ästhetischen Praktiken</p>
Spezielle Arbeitsleistung		<p><u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL</p>	<p>Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls</p>
Modulabschlussprüfung		<p><u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls		<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</p>	
Beginn des Moduls		<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>	

FM2 Forschungsmodul „Religion und materielle Kultur“			Leistungspunkte: 5
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, einen Bestand von Artefakten bzw. Medien, einen archäologischen Befund oder einen baugeschichtlichen Befund mit religionsgeschichtlichem Bezug einzugrenzen und hinsichtlich der Chronologie und Bedeutung beurteilen zu können, - Fähigkeit, unter Anleitung das Forschungspotential eines solchen Bestands einschätzen und in einen Forschungszusammenhang einordnen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche und ggf. mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Ein Vertiefungsmodul 2 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden. Sofern die untersuchten Quellen einen Textbestand enthalten, müssen ausreichende Kenntnisse in der Originalsprache der Quellen zu Beginn des Moduls vorhanden sein und durch ein Sprachzeugnis nachgewiesen oder von der lehrenden Person des Moduls bestätigt werden.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Die folgende Lehrveranstaltung ist verpflichtend:			
(1)	SE	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
Spezielle Arbeitsleistung		<u>2 LP</u> 50h eigenständige forschungsbezogene Erschließung von Artefakten, Medien, archäologischen oder baugeschichtlichen Befunden aus dem Bereich der Religionsgeschichte zur Präsentation in der Prüfung	Materialauswahl unter Betreuung der lehrenden und prüfenden Person des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen.	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse über die Geschichte einer Religion bzw. vertiefte Kenntnisse zu einem Ausschnitt dieser Geschichte, - Kenntnisse zu wichtigen Theorien sozialen, kulturellen und religiösen Geschehens (z.B. symbolische Kommunikation, Pluralisierung, Globalisierung von Religion), - Fähigkeit zur Darstellung von Inhalt und Argumentationsstruktur ausgewählter Texte aus der Theoriebildung, - Fähigkeit, Terminologien und Lehrmeinungen mit Bezug auf die Interpretation eines Gebietes der Religionsgeschichte zu definieren und dazu Stellung zu nehmen, - Fähigkeit zur schriftlichen und mündlichen Präsentation von Inhalten und Argumentationszusammenhängen aus den Theorien unter Verwendung geeigneter Medien. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Abgeschlossenes Modul in historiographischen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an historiographischen Einführungsveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	<u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
<p>Überblick über die Geschichte einer Religion oder ein vertiefter Überblick über einen Teilaspekt aus dieser Geschichte aus allgemein historischer oder fachwissenschaftlicher Perspektive (z.B. Sozialgeschichte, Kulturgeschichte, Religionsgeschichte, Teilaspekt der Christentumsgeschichte).</p>			
<p>Überblick über die Geschichte einer Religion oder ein vertiefter Überblick über einen Teilaspekt aus dieser Geschichte aus allgemein historischer oder fachwissenschaftlicher Perspektive (z.B. Sozialgeschichte, Kulturgeschichte, Religionsgeschichte, Teilaspekt der Christentumsgeschichte).</p>			
<p>Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p>			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZöL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM3a „Christentumsgeschichte der Antike und/oder des Mittelalters“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse über die Geschichte des Christentums der Antike und/oder des Mittelalters bzw. vertiefte Kenntnisse zu einem Ausschnitt dieser Epoche, - Kenntnisse zu wichtigen Theorien sozialen, kulturellen und religiösen Wandels (z.B. symbolische Kommunikation, Pluralisierung von Religion) - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Sachverhalte und Texte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren größeren Zusammenhang aus der Geschichte des antiken bzw. mittelalterlichen Christentums einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	<u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
<p>Überblick über die Geschichte des Christentums der Antike oder des Mittelalters aus allgemein historischer oder fachwissenschaftlicher Perspektive (z.B. Sozialgeschichte, Kulturgeschichte, Religionsgeschichte, Teilaspekt der Christentumsgeschichte).</p>			
<p>Überblick über die Geschichte des Christentums der Antike und/oder des Mittelalters oder ein vertiefter Überblick über einen Teilaspekt aus diesen Epochen aus allgemein historischer oder fachwissenschaftlicher Perspektive (z.B. Sozialgeschichte, Kulturgeschichte, Religionsgeschichte, Teilaspekt der Christentumsgeschichte).</p>			
<p>Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p>			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		
<p>Themen der Religion und Kultur in der Geschichte des Christentums der Antike oder des Mittelalters oder ausgewählte Theorien sozialen, kulturellen und religiösen Wandels.</p>			
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL.	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen, bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM3b „Christentumsgeschichte der Reformationszeit und/oder der Neuzeit“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse über die Geschichte des Christentums der Reformationszeit und/oder der Neuzeit bzw. vertiefte Kenntnisse zu einem Ausschnitt dieser Epoche, - Kenntnisse zu wichtigen Theorien sozialen, kulturellen und religiösen Wandels (z.B. symbolische Kommunikation, Pluralisierung, Globalisierung von Religion) - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Sachverhalte und Texte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren größeren Zusammenhang aus der Geschichte des Christentums der Reformationszeit bzw. der Neuzeit einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	<u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium
Überblick über die Geschichte des Christentums der Reformationszeit oder der Neuzeit aus allgemein historischer oder fachwissenschaftlicher Perspektive (z.B. Sozialgeschichte, Kulturgeschichte, Religionsgeschichte, Teilaspekt der Christentumsgeschichte).			
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Überblick über die Geschichte des Christentums der Reformationszeit und/oder der Neuzeit oder ein vertiefter Überblick über einen Teilaspekt aus diesen Epochen aus allgemein historischer oder fachwissenschaftlicher Perspektive (z.B. Sozialgeschichte, Kulturgeschichte, Religionsgeschichte, Teilaspekt der Christentumsgeschichte).			
Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		
Themen der Religion und Kultur in der Geschichte des Christentums der Reformationszeit oder der Neuzeit oder ausgewählte Theorien sozialen, kulturellen und religiösen Wandels.			
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZöL.	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen, bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM3c „Christentum in historischen Kontexten“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zur Geschichte des Christentums einer Epoche bzw. einer Region, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Gestalten, Texten und Ereignissen aus der Geschichte des Christentums, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Sachverhalte und Texte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren größeren Zusammenhang aus der Geschichte des Christentums einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	<u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		Exemplarische Gestalten, Texte und Ereignisse aus der Geschichte des Christentums in ihrem historischen Kontext (Konkretion)
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen, bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM3d „Religionsgeschichte des Alten Israel und des antiken Judentums“			Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu einem Teilbereich der Geschichte des Alten Israel oder des antiken Judentums, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Gestalten, Texten und Ereignissen aus der alten Geschichte Israels und/oder des antiken Judentums, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Sachverhalte und Texte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren größeren Zusammenhang aus der Geschichte des Alten Israel bzw. des antiken Judentums einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 				
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>				
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte	
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>				
(1)	VL	4	<p><u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium</p>	(Religions-)Geschichte des Alten Israel und / oder des antiken Judentums
(2)	VL	2	<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>	<p>Überblick über zentrale Epochen und Ereignisse aus der Religionsgeschichte des Alten Israel und / oder des antiken Judentums, z.B. Königszeit, Zeit des babylonischen Exils, Zeit des Zweiten Tempels, spätantikes Judentum</p>
(3)	SE	2		
<p>Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:</p>				
(4)	SE	2	<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p>	<p>Exemplarische Beschäftigung mit zentralen Wendepunkten und Ereignissen aus der Religionsgeschichte des Alten Israel bzw. des antiken Judentums anhand von Texten</p>
(5)	UE			
Spezielle Arbeitsleistung		<p><u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL.</p>	<p>Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls</p>	
Modulabschlussprüfung		<p><u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen</p>		
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM3e „Neuere Religionsgeschichte des Judentums“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zur Geschichte des Judentums oder einem Teilbereich daraus, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Gestalten, Texten und Ereignissen aus der neueren Religionsgeschichte des Judentums, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Sachverhalte und Texte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren größeren Zusammenhang aus der Geschichte des Judentums einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	<u>6 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium
(2)	VL	2	Überblick über zentrale Aspekte, Wendepunkte und Ereignisse aus der neueren Geschichte des Judentums
(3)	SE	2	
Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:			
(4)	SE	2	Exemplarische Beschäftigung mit zentralen Wendepunkten und Ereignissen aus der neueren jüdischen Religionsgeschichte anhand von Quellen
(5)	UE		
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL.	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM3f „Islam in historischen Kontexten“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse: - Überblickswissen zur Geschichte des Islam oder zu einem Ausschnitt daraus, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Gestalten, Texten und Ereignissen aus der Geschichte des Islam, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Sachverhalte und Texte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren größeren Zusammenhang aus der Geschichte des Islam einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung,	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM3g „Religionsgeschichte“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu einem Teilbereich der Religionsgeschichte, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Gestalten, Texten und Ereignissen aus der Religionsgeschichte, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Sachverhalte und Texte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren größeren Zusammenhang aus der Religionsgeschichte einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	<u>3 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 55h Literaturstudium
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen, bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

FM3 Forschungsmodul „Religionsgeschichte“			Leistungspunkte: 5
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, einen Bestand von originalsprachlichen Quellen aus dem Bereich der Religionsgeschichte einzugrenzen, hinsichtlich ihrer Überlieferungsgeschichte einordnen und beurteilen zu können und den Text sprachlich zu erschließen, - Fähigkeit, unter Anleitung das Forschungspotential eines Quellenbestandes einschätzen und in einen Forschungszusammenhang einordnen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche und ggf. mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: ein Vertiefungsmodul 3 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden. Ausreichende Kenntnisse in der Originalsprache der untersuchten Quellen müssen zu Beginn des Moduls vorhanden sein und durch ein Sprachzeugnis nachgewiesen oder von der lehrenden Person des Moduls bestätigt werden. Für ein Forschungsmodul im Bereich der Christentumsgeschichte ist außerdem Voraussetzung, dass mindestens eine Lehrveranstaltung mit 4 SWS / 6 LP zur Christentumsgeschichte in den Modulen BM3, VM3a, VM3b oder VM3c gewählt wurde.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Die folgende Lehrveranstaltung ist verpflichtend:			
(1)	SE	2	<p><u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung</p> <p>Diskussion neuerer Forschung aus dem Bereich der Religionsgeschichtsschreibung.</p>
Spezielle Arbeitsleistung		<p><u>2 LP</u> 50h eigenständige forschungsbezogene Erschließung von Primärquellen in Originalsprache aus dem Bereich der Religionsgeschichte zur Präsentation in der Prüfung</p>	<p>Quellenauswahl unter Betreuung der lehrenden und prüfenden Person des Moduls</p>
Modulabschlussprüfung		<p><u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen.</p>	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

BM4 „Religion, Kultur und Ethik“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse zu Grundlagen ethischer Urteilsbildung und zu zentralen Ansätzen philosophischer und/oder theologischer Ethik in Tradition und Gegenwart, - Spezialkenntnisse zu mindestens einem konkreten philosophischen oder theologischen Entwurf der Ethik, - Fähigkeit zur eigenen Urteilsbildung und Argumentation in ethischen Problemzusammenhängen unter Bezugnahme auf vorhandene Entwürfe und Lehrmeinungen, - Fähigkeit zur Anwendung philosophischer und theologischer Terminologien zur Interpretation, Beschreibung und Analyse von ethischen Problemzusammenhängen, - Kritikfähigkeit gegenüber ethischen Positionen, - Fähigkeit zur schriftlichen und mündlichen Präsentation von Inhalten und Argumentationszusammenhängen aus dem Bereich der Ethik unter Verwendung geeigneter Medien. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Abgeschlossenes Modul in philosophischen, fundamentaltheologischen oder diskursanalytischen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an philosophischen, fundamentaltheologischen oder diskursanalytischen Einführungsveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM4a „Christentum und Lebensorientierung“			Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:				
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Breites, detailliertes und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Überblickswissens zum ethischen Umgang mit Werten, Normen, Tugenden und Gütern, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Positionen christlicher Ethik und/oder zu Fallbeispielen bzw. Bereichen ethischer Urteilsbildung, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Probleme und Positionen christlicher Ethik auch auf der Basis von unvollständigem Wissen einordnen und in ihrer Tragweite beurteilen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 				
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: BM4 „Religion, Kultur und Ethik“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>				
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte	
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:				
(1)	VL	4	Glaube und Sittlichkeit; Grundkategorien evangelischer Ethik; Moraltheologie und Soziallehre; Orientierungsfunktion von Kirche und Christentum in der Gesellschaft	
(2)	VL	2		
(3)	UE			
Sofern eine Lehrveranstaltung mit 3 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:				
(4)	SE	2	3 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Exemplarische gegenwartsrelevante Positionen aus der Christentumsgeschichte und aus der Gegenwart.
(5)	UE			
Spezielle Arbeitsleistung		3 LP 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL.	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls	
Modulabschlussprüfung		1 LP 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen		
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

VM4b „Religion, Öffentlichkeit und Politik“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu historischen Entwicklungen im Verhältnis von Religion, Öffentlichkeit und Politik sowie zur Bedeutung religiöser Gemeinschaften, Praktiken und Symbole im politischen und öffentlichen Raum (einschließlich des Konzepts von „civil religion“), - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Bildern und Begriffen aus dem Zusammenhang von Religion, Öffentlichkeit und Politik, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, die öffentliche Dimension religiöser Praktiken auch auf der Basis von unvollständigem Wissen kritisch, konstruktiv, theoriebasiert und diskursiv anschlussfähig zu interpretieren, - Fähigkeit, Wissen und Perspektiven relevant und kritisierbar in Diskurse einzubringen, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: BM4 „Religion, Kultur und Ethik“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p> <p>Überblick über ein Teilgebiet des Themas, z.B. Geschichte des Verhältnisses von Religion, Öffentlichkeit und Politik; Religion, Recht und Politik in modernen, demokratischen Gesellschaften; Geschichte und gegenwärtige Situation im Verhältnis von Kirche und Staat; Internationale Komparatistik des Verhältnisses von Religion und Politik</p>
(2)	UE		
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2	<p><u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium</p> <p>Öffentliche Dimension religiöser Praktiken, Religionen und Recht, Fundamentalismus, Säkularisierung</p>
(4)	UE		
Spezielle Arbeitsleistung		<p><u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL</p>	<p>Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls</p>
Modulabschlussprüfung		<p><u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM4c „Religion und Wirtschaft“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu wirtschaftsethischen Fragestellungen sowie zur wechselseitigen Bedeutung von Ökonomie, Religion und Kultur füreinander, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Problemfeldern und Begriffen aus dem Zusammenhang von Religion, Kirche/religiöser Institution und Wirtschaft, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Probleme der Wirtschaftsethik auch auf der Basis von unvollständigem Wissen einordnen und in ihrer Tragweite beurteilen zu können, - Fähigkeit Wissen und Perspektiven aus der Wirtschaftsethik relevant und kritisierbar in Diskurse einzubringen, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM4 „Religion, Kultur und Ethik“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Entwürfe evangelischer Wirtschaftsethik, z.B. Wunsch, Rich, Herms; Katholische Soziallehre; Theorien über den Zusammenhang von Religion und Ökonomie (Marx, Weber, Troeltsch, aktuelle Entwürfe)
(2)	SE		
(3)	UE		
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(4)	SE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Konkrete wirtschaftsethische Fragestellungen oder spezifische Themenfelder im Bereich wirtschaftlichen Handelns in religiösen Institutionen/ der Kirche, z.B. soziale Gerechtigkeit, Unternehmensführung, Qualitätsmanagement und Mitarbeiterführung, Arbeit und Arbeitslosigkeit, Armut und Reichtum, Ökonomie in der Einen Welt.
(5)	UE		
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM4d „Religion und gesellschaftliche Transformation“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu Fragestellungen der gesellschaftlichen Transformation und/oder der internationalen Zusammenarbeit, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Problemfeldern und Begriffen aus dem Zusammenhang von Religion, gesellschaftlicher Transformation und „Entwicklung“, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Probleme der Wechselwirkung zwischen Religion und gesellschaftlicher Transformation auch auf der Basis von unvollständigem Wissen einordnen und in ihrer Tragweite beurteilen zu können, - Fähigkeit Wissen und Perspektiven relevant und kritisierbar in Diskurse einzubringen, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM4 „Religion, Kultur und Ethik“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(2)	UE		
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL.	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM4e „Seelsorge – Ethik – Diakonie“			Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zur Rolle von ethischer Urteilsbildung in seelsorglicher Kommunikation bzw. diakonischer Organisation, zur Geschichte und gegenwärtigen Funktionsweisen der Diakonie als hybrider Organisation und zum Verhältnis von Diakonie und verfasster Kirche, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Anwendungsbeispielen des Begegnungsbereichs von Seelsorge und Ethik besonders unter diakoniewissenschaftlicher Perspektive und diakonischen Praxisbezügen und zu theologisch-seelsorglichen, ethischen und strukturell-ökonomischen Dimensionen sozialer Organisationen, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstrukturen exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, seelsorgliche, ethische und diakoniewissenschaftliche Diskurse auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren größeren Zusammenhang einordnen und in ihrer Bedeutung und ihrer gegenseitigen Verwiesenheit bzw. Eigenständigkeit einschätzen zu können, sowie Fähigkeit, Bildungsprozesse als Element der Aufgaben in Diakonie und Kirche unter Berücksichtigung biographischer, interreligiöser und interkultureller Perspektiven reflektieren zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 				
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM4 „Religion, Kultur und Ethik“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.				
Lehrveranstaltungsart	Präsenz SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte	
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:				
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Überblick über Geschichte und Gegenwart der Diakonie, Theorien der Seelsorge; Verhältnisbestimmung von Ethik und Seelsorge; Organisations- theorie; Medizinethik, Soziale Arbeit, wertegeleitetes Management; Organisationsrecht etc.
(2)	UE			
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:				
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Exemplarische Untersuchung von Einzelfragen, insbesondere zu der Verbindung von Ethik, Seelsorge und Diakonie oder zu Fragen der ethisch- diakonischen Bildung
(4)	UE			
Spezielle Arbeitsleistung			<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL.	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung			<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

VM4f „Ethik im Religionsvergleich“			Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:				
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zur Bedeutung, Begründung und Gestaltung von Ethik und Lebensorientierung in verschiedenen Religionen, - Fähigkeit zur Anwendung von Methoden des Religionsvergleichs auf ethische Problemzusammenhänge, - Detailliertes Wissen zu Anwendungsbeispielen religiöser Ethik, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, ethische Positionen und ethisches Verhalten religiöser Menschen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in einen ethischen Diskurszusammenhang einordnen und mit ethischen Grundpositionen aus anderen religiösen Traditionen vergleichen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 				
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM4 „Religion, Kultur und Ethik“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>				
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte	
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:				
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Überblickswissen zur Ethik verschiedener Religionen oder grundlegende Fragen aus dem Gebiet der religiösen Ethik in Vergleich zwischen mehreren religiösen Traditionen
(2)	UE			
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:				
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Exemplarische Behandlung einer ethischen Fragestellung im Vergleich zwischen verschiedenen Religionen
(4)	PS			
(5)	UE			
Spezielle Arbeitsleistung			<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL.	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls.
Modulabschlussprüfung			<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls			<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls			<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

FM4 Forschungsmodul „Religion und Ethik“			Leistungspunkte: 5
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, einen empirischen Datenbestand, einen medialen Quellenbestand und/oder eine Literaturbasis von ethischer Relevanz für eigene Forschungsfragen aufzubereiten, - Fähigkeit, unter Anleitung das Forschungspotential eines Daten- bzw. Quellenbestandes einschätzen und in einen Forschungszusammenhang einordnen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche und ggf. mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: ein Vertiefungsmodul 4 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.			
Lehrver- an- stal-	Präsenz- SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Die folgende Lehrveranstaltung ist verpflichtend:			
(1)	SE	2	2 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
Spezielle Arbeitslei- stung		2 LP 50h eigenständige forschungsbezogene Datenerhebung oder Aufbereitung von vorhandenen Daten oder Zusammenstellung der Materialgrundlage für eine ethische Untersuchung zur Präsentation in der Prüfung	Auswahl von Daten bzw. Quellen unter Betreuung der lehrenden und prüfenden Person des Moduls
Modulabschlussprü- fung		1 LP 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen.	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

BM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse aus mindestens einer wissenschaftlichen Perspektive (Theologie, Religionswissenschaft, Kulturwissenschaft oder Humanwissenschaften) zur Deutung von Religion als individuelle und soziale Praxis, - Spezialkenntnisse zu mindestens einer konkreten Theorie von Religion als individuelle oder soziale Praxis oder zur empirischen Erforschung von Religion, - Fähigkeit zur eigenen Urteilsbildung und Argumentation in religionstheoretischen Zusammenhängen oder Zusammenhängen der empirischen Religionsforschung, - Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Terminologie zur Interpretation, Beschreibung und Analyse von anthropologischen Problemzusammenhängen, - Fähigkeit zur schriftlichen und mündlichen Präsentation von Inhalten und Argumentationszusammenhängen unter Verwendung geeigneter Medien. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Abgeschlossenes Modul in empirischen oder diskursanalytischen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an empirischen oder diskursanalytischen Einführungsveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>			
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(2)	UE		
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM5a „Religionspsychologie“		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu Ansätzen und Methoden der Religionspsychologie, der Sozialisationsforschung, der Entwicklungspsychologie und zu diakonisch-seelsorgerlichen Fragen, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Anwendungsbeispielen der Religionspsychologie, der Seelsorgelehre oder der Diakonie, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen im Bereich der Religionspsychologie, der Seelsorgelehre oder Diakonie einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstrukturen exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können und eigenständig (religions-)psychologische Einsichten auf spezifisch religiöse Frage- und Themenzusammenhänge zu transferieren, - Fähigkeit, theologisches Denken an Diskursen der Psychologie zu profilieren und Methoden und Theorien der Bezugsdisziplinen (Psychologie, Entwicklungspsychologie, Gesprächstherapie, Soziale Arbeit etc.) auch auf der Basis von unvollständigem Wissen hinsichtlich ihrer Angemessenheit, Aussagegehalte und ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“ oder Modul BM6 „Religiöse Bildung“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>			
(1)	VL	3 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Theorien der Religionspsychologie, der Sozialisationsforschung, der Entwicklungspsychologie, diakonisch-seelsorgerliche Fragen etc.
(2)	UE		
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>			
(3)	SE	3 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Anwendungsbeispiele z.B. Religion im Lebenslauf, Jugend und Religion, Gottesbilder, Religion und Gesundheit, Psychotherapie und Seelsorge, Spiritual Care etc.
(4)	UE		
<p>Die folgende Lehrveranstaltung ist verpflichtend:</p>			
(5)	UE	3 LP 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Schriftliche Arbeiten, Referat oder Projektpräsentationen im Umfang von insgesamt 8 000-10 000 ZoL oder Äquivalent	Ein weiteres Anwendungsbeispiel, z.B. aus den o.g. Bereichen oder dem Bereich Bildung und Inklusion
Modulabschlussprüfung		1 LP 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM5b „Religionssoziologie“		Leistungspunkte: 10		
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu qualitativer Religionsforschung, religionssoziologischen Ansätzen und Forschungsergebnissen, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Anwendungsbeispielen der Religionssoziologie, zu Religionsforschung und zu religionssoziologischen Ansätzen, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstrukturen exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können und eigenständig (religions-)soziologische Einsichten auf spezifisch religiöse Frage- und Themenzusammenhänge zu transferieren, - Fähigkeit, theologisches Denken an Diskursen der Soziologie zu profilieren und Methoden und Theorien der Bezugsdisziplinen (Soziologie, Urbanistik/Stadtforschung, Arbeitswissenschaft etc.) auch auf der Basis von unvollständigem Wissen hinsichtlich ihrer Angemessenheit, Aussagegehalte und ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 				
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>				
Lehrveranstaltungsart	Präsenz SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte	
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>				
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Klassische Themen und Texte der Religionssoziologie
(2)	UE			
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:</p>				
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Einführung in die Methodik der qualitativen Religionsforschung oder Vertiefung eines inhaltlichen Themenbestandes.
(4)	UE			
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls	
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen		
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM5c „Religionsphilosophie“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu philosophischen Deutungen des Phänomens der Religion sowie zu kritischem Vergleich der mit Religion verbundenen Sinn- und Wahrheitsansprüche, - Detailliertes Wissen zu einem exemplarischen Ansatz der philosophischen Deutung von Religion, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, religionsphilosophische Aussagen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in Traditionszusammenhänge und Argumentationslinien einordnen und ihre Tragweite einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	Einführung in das Problem einer philosophischen Deutung des Phänomens der Religion anhand ausgewählter Beispiele verbunden mit einer Reflexion auf die von den Religionen erhobenen Geltungs- und Wahrheitsansprüche
(2)	SE		
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2	Erarbeitung eines spezifischen Ansatzes philosophischer Religionsdeutung verbunden mit einer Reflexion auf seine Tragweite und Konsequenzen
(4)	UE		
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM5d „Religion und Geschlecht“			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu Fragestellungen der Geschlechterforschung, insbesondere zur Analyse und Kritik von Geschlechterkonstruktionen in religiösen Texten, Symbolsystemen und gesellschaftlichen Strukturen, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Anwendungsbeispielen der Geschlechterforschung in religiösen Zusammenhängen, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, religiöse Geschlechterkonstruktionen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in den Zusammenhang religiöser Traditionen einordnen, in ihrer Bedeutung bewerten und kritisch beurteilen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(2)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZöL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

VM5e „Religion und Transkulturalität“			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen aus der Ausbreitungs- und Migrationsgeschichte mindestens einer Religion sowie zur Analyse transkultureller Kommunikation in religiösen Zusammenhängen, - Detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Problemen und Begriffen aus dem Zusammenhang der Transkulturalität von Religionen, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, transkulturelle Problemlagen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen einordnen und in ihrer Tragweite beurteilen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul BM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Sozialwissenschaftliche Aspekte religiöser Gemeinschaftsbildung unter besonderer Berücksichtigung von Transkulturalität (z.B. Ausbreitungsstrategien, Migration, Diaspora)
(2)	VL	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Ausbreitungs- und Migrationsgeschichte einer Religion
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Ein systematisches Thema aus dem Problemzusammenhang von transkulturellen Religionsgemeinschaften
(4)	UE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Transkulturelle Kommunikation und/oder Wissensproduktion im Zusammenhang einer weltweit verbreiteten Religionsgemeinschaft
Spezielle Arbeitsleistung		<u>3 LP</u> 75h Referat oder Projektpräsentation, Dauer: 20 Minuten, 1-2 schriftliche Arbeiten im Umfang von insgesamt 24 000-30 000 ZoL	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung, Bestehen.	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

FM5 Forschungsmodul „Religion als individuelle und soziale Praxis“			Leistungspunkte: 5
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, einen empirischen Datenbestand zu Religion als individueller oder/und sozialer Praxis zu erheben bzw. einen vorhandenen Datenbestand für eigene Forschungsfragen aufzubereiten oder das Material für eine Diskursanalyse zusammenzustellen, - Fähigkeit, unter Anleitung das Forschungspotential eines Daten- bzw. Quellenbestandes einschätzen und in einen Forschungszusammenhang einordnen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche und ggf. mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: ein Vertiefungsmodul 5 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Die folgende Lehrveranstaltung ist verpflichtend:			
(1)	SE	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
Spezielle Arbeitsleistung		<u>2 LP</u> 50h eigenständige forschungsbezogene Datenerhebung oder Aufbereitung von vorhandenen empirischen Daten oder Zusammenstellung der Materialgrundlage für eine Diskursanalyse zur Präsentation in der Prüfung	Auswahl von Daten bzw. Quellen unter Betreuung der lehrenden und prüfenden Person des Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

BM6 „Religiöse Bildung“		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse im Hinblick auf Konzeptionen religiöser Bildung zur Wahrnehmung und Deutung von Religion als individuelle und soziale Praxis in Bildungskontexten, - Fähigkeit, sich überlieferte Formen von Religiosität zu erschließen und Operationen nachzuvollziehen, mittels derer Kinder und Jugendliche heute ihren Glauben konstruieren, - Ausgewählte Methoden religiöser Bildung erproben und in ihrer Reichweite reflektieren, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Grundfragen religiöser Bildung einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstrukturen exemplarischer Forschungspositionen darzustellen und einzuordnen, - Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Terminologie zur Beschreibung, Analyse und Interpretation von religionspädagogischen Problemzusammenhängen, - Fähigkeit zur schriftlichen und mündlichen Präsentation von Inhalten und Argumentationszusammenhängen unter Verwendung von geeigneten Medien. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul KM1 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Die folgenden Lehrveranstaltungen sind verpflichtend :			
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(2)	SE Religionspädagogisches PS	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Schriftliche Reflexion einer hospitierten Religionsstunde im Umfang von insgesamt 8000-10000 ZoL
(3)	UE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Schriftliche Arbeiten, Referat oder Projektpräsentationen im Umfang von insgesamt 8 000-10 000 ZoL oder Äquivalent
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

VM6 „Religiöse Bildung in Schule und Unterricht“		Leistungspunkte: 10		
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religionspädagogische und entwicklungspsychologische Theorien und Konzeptionen auf Felder religiöser Bildung beziehen und ihre Reichweite für die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen beurteilen, - Fähigkeit, aktuelle Fragestellungen, Methoden und Theorien religiöser Bildung auf der Basis von unvollständigem Wissen hinsichtlich ihrer Angemessenheit, Aussagegehalte und ihrer Bedeutung einzuschätzen, - Ausgewählte Methoden religionspädagogischen Handelns kennen, anwenden und in ihrer Reichweite beurteilen, - Eine Unterrichtsstunde für eine Lerngruppe planen, in der theologische, religionsdidaktische und inklusionspädagogische Anforderungen angemessen einbezogen werden, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 				
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Dieses Modul baut auf das Modul BM6 auf und kann nur begonnen werden, wenn der Besuch der LV (1) und (2) des Modul BM6 inkl. der Arbeitsleistungen mithilfe eines ausgefüllten Modulscheines nachgewiesen werden kann.</p>				
Lehrveranstaltungsart	Präsenz SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte	
<p>Eine der folgenden Lehrveranstaltung ist zu wählen:</p>				
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	VL zu einem in B6 nicht gewählten für religiöse Bildung relevanten Teilgebiet oder Religionspädagogische Methoden-übung (z.B. Kirchenpädagogik, Theologische Gespräche, Erzählen, Literatur, inklusive Zugänge, digitales Lernen)
(2)	UE			
<p>Die folgende Lehrveranstaltung ist verpflichtend:</p>				
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Unterrichtshospitationen	Fachdidaktisches Seminar
Spezielle Arbeitsleistung			<u>1 LP</u> 25h schriftliche Arbeiten, Referat oder Projektpräsentationen im Umfang von insgesamt 8 000-10 000 ZoL oder Äquivalent	Themen in Verbindung mit den besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit Lehrenden des Moduls
Modulabschlussprüfung			<u>3 LP</u> 75h Hausarbeit (schriftlicher Unterrichtsentwurf), 24 000-30 000 ZoL, Bestehen Es wird eine Unterrichtsstunde zu einem aus den Lehrveranstaltungen abgeleiteten Thema für die im Rahmen des fachdidaktischen Seminars hospitierte Lerngruppe entworfen und dokumentiert.	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

FM6 Forschungsmodul „Religiöse Bildung“			Leistungspunkte: 5
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse: - Fähigkeit, sich in einem ausgewählten Feld des religionspädagogischen Wissenschaftsdiskurses zu orientieren und zu positionieren, - Zentrale Formate religionspädagogischer Forschung kennen, erproben und auf ihre Möglichkeiten und Grenzen hin zu reflektieren, - Unter Anleitung eine relevante Frage der Religionspädagogik mit Bezug auf einen geeigneten Gegenstand in ein kohärentes Forschungsdesign umsetzen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: das Vertiefungsmodul 6 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Die folgende Lehrveranstaltung ist verpflichtend:			
(1)	SE	2	<p><u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung</p> <p>Diskussion neuerer Forschung aus dem Bereich religiöser Bildung</p>
Spezielle Arbeitsleistung		<p><u>2 LP</u> 50h eigenständige forschungsbezogene Datenerhebung oder Aufbereitung von vorhandenen empirischen Daten, Medien oder Literatur zur Präsentation in der Prüfung</p>	<p>Auswahl von Daten bzw. Quellen unter Betreuung der lehrenden und prüfenden Person des Moduls</p>
Modulabschlussprüfung		<p><u>1 LP</u> 25h Mündliche Prüfung über 20 Minuten und Vorbereitung, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

MA „Masterarbeit“		Leistungspunkte: 30
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss der Masterarbeit verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kompetenz, erworbenes Wissen und Verstehen problemlösend auch in neuen Situationen anzuwenden, die in einem multidisziplinären Zusammenhang von religions- und kulturwissenschaftlichen Fragen stehen, - Kompetenz, weitgehend selbstgesteuert und autonom ein eigenständiges wissenschaftliches Projekt durchzuführen, - Kompetenz, einen längeren wissenschaftlichen Text zu konzipieren, zu formulieren und nach den Regeln wissenschaftlichen Schreibens und Zitierens auszuführen. 		
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme an der Abschlussarbeit: Alle Module (im Gesamtumfang von 90 LP) müssen abgeschlossen sein.</p>		
Leistungspunkte, Workload	<p><u>30 LP</u></p> <p>750h Masterarbeit, Umfang: 100 000–120 000 ZoL, Dauer: 22 Wochen</p> <p>Nach Abschluss der Begutachtung haben die Master-Absolvierenden drei Monate lang Anspruch auf ein Gespräch über die Masterarbeit mit Erläuterung von Kritikpunkten aus den Gutachten.</p>	
Dauer des Abschlussarbeit	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>	
Beginn des Abschlussarbeit	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>	

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge

ÜM1 „Religion und Textüberlieferung“			Leistungspunkte: 5
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu einer Heiligen Schrift (z.B. Koran), zu einer Textgruppe (z.B. Psalmen) oder zu normativen Texten (z.B. Talmud) einer Religionsgemeinschaft hinsichtlich der Quellenüberlieferung, Aufbau, Inhalt, Entstehungsbedingungen und Abfassungszweck im historischen Kontext der jeweiligen Religionsgemeinschaft, - Fähigkeit zur Anwendung von exegetischen, historisch-kritischen und/oder literaturwissenschaftlichen Methoden auf biblische Texte oder einen anderen zentralen Text bzw. eine Textgruppe aus dem Zusammenhang einer religiösen Überlieferung. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	Einführung in eine Heilige Schrift oder normative Texte einer Religionsgemeinschaft
		<u>5 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 30h Literaturstudium	
(2)	VL	2	
		<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung	
Sofern eine Lehrveranstaltung mit 2 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:			
(3)	VL	2	„Große Texte der Bibel“
		<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	
(4)	UE	2	Interpretation eines normativen Textes oder einer Textgruppe aus einer religiösen Überlieferung
		<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	
Modulabschlussprüfung		Abschluss des Moduls ohne Prüfung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

ÜM2 „Religion und materielle Kultur“			Leistungspunkte: 5
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse über Geographie und Topographie eines religionsgeschichtlich relevanten Kulturraums, z.B. über die Länder der Bibel (Schwerpunkt Israel, Palästina, Jordanien, Syrien, Libanon, Ägypten, Kleinasien, Irak und Iran) oder über den geographischen Bezugsraum der römischen Religionsgeschichte, - Überblickskenntnisse über die Geschichte der materiellen Kulturen in dem entsprechenden geographischen Raum, - Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Terminologie zur Interpretation, Beschreibung und Analyse von archäologischen Problemzusammenhängen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
Einführung und Überblick über die Themen der sog. „Biblischen Archäologie“ und der Landeskunde der Länder der Bibel			
(2)	VL	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
Einführung und Überblick über die Archäologie und Landeskunde eines religionsgeschichtlich relevanten Kulturraums			
(3)	VL	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
Geschichte der materiellen Kulturen eines religionsgeschichtlich relevanten Kulturraums			
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(4)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Methoden der modernen Archäologie in einem religionsgeschichtlich relevanten Kulturraum, z.B. der südlichen Levante			
(5)	UE/BS	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Erarbeitung einer archäologisch erforschten Ortslage hinsichtlich der dort angewendeten Methoden			
Modulabschlussprüfung		Abschluss des Moduls ohne Prüfung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

ÜM3 „Religion und Kultur in der Geschichte“			Leistungspunkte: 5
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse über die Geschichte einer Religion bzw. vertiefte Kenntnisse zu einem Ausschnitt dieser Geschichte, - Kenntnisse zu wichtigen Theorien sozialen, kulturellen und religiösen Geschehens (z.B. symbolische Kommunikation, Pluralisierung, Globalisierung von Religion), - Fähigkeit zur Darstellung von Inhalt und Argumentationsstruktur ausgewählter Texte aus der Theoriebildung, - Fähigkeit, Terminologien und Lehrmeinungen mit Bezug auf die Interpretation eines Gebietes der Religionsgeschichte zu definieren und dazu Stellung zu nehmen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	4	<u>5 LP</u> 45h Präsenzzeit 50h Vor- und Nachbereitung 30h Literaturstudium
Überblick über die Geschichte einer Religion oder ein vertiefter Überblick über einen Teilaspekt aus dieser Geschichte aus allgemein historischer oder fachwissenschaftlicher Perspektive (z.B. Sozialgeschichte, Kulturgeschichte, Religionsgeschichte, Teilaspekt der Christentumsgeschichte)			
(2)	VL	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
Überblick über die Geschichte einer Religion oder ein vertiefter Überblick über einen Teilaspekt aus dieser Geschichte aus allgemein historischer oder fachwissenschaftlicher Perspektive (z.B. Sozialgeschichte, Kulturgeschichte, Religionsgeschichte, Teilaspekt der Christentumsgeschichte)			
Sofern eine Lehrveranstaltung mit 2 LP Arbeitsaufwand gewählt wurde, ist zusätzlich eine der beiden folgenden Lehrveranstaltungen zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Themen der Religion und Kultur in der Geschichte einer Religion bzw. einem Ausschnitt davon			
(4)	UE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
Ausgewählte Theorien sozialen, kulturellen und religiösen Geschehens (z.B. symbolische Kommunikation, Pluralisierung, Globalisierung von Religion)			
Modulabschlussprüfung		Abschluss des Moduls ohne Prüfung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

ÜM4 „Religion, Kultur und Ethik“			Leistungspunkte: 5
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse zu Grundlagen ethischer Urteilsbildung und zu zentralen Ansätzen philosophischer und/oder theologischer Ethik in Tradition und Gegenwart, - Spezialkenntnisse zu mindestens einem konkreten philosophischen oder theologischen Entwurf der Ethik, - Fähigkeit zur eigenen Urteilsbildung und Argumentation in ethischen Problemzusammenhängen unter Bezugnahme auf vorhandene Entwürfe und Lehrmeinungen, - Fähigkeit zur Anwendung philosophischer und theologischer Terminologien zur Interpretation, Beschreibung und Analyse von ethischen Problemzusammenhängen, - Kritikfähigkeit gegenüber ethischen Positionen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Work-load in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
			Grundlagen ethischer Urteilsbildung und zentrale Ansätze in Tradition und Gegenwart der systematischen Theologie
(2)	VL	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung
			Überblick über zentrale Positionen philosophischer Ethik in Tradition und Gegenwart
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium
(4)	UE		
			Konkrete Entwürfe oder Texte zu Einzelfragen der philosophischen oder theologischen Ethik
Modulabschlussprüfung		Abschluss des Moduls ohne Prüfung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

ÜM5 „Religion als individuelle und soziale Praxis“		Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse aus mindestens einer wissenschaftlichen Perspektive (Theologie, Religionswissenschaft, Kulturwissenschaft oder Humanwissenschaften) zur Deutung von Religion als individuelle und soziale Praxis, - Spezialkenntnisse zu mindestens einer konkreten Theorie von Religion als individuelle oder soziale Praxis oder zur empirischen Erforschung von Religion, - Fähigkeit zur eigenen Urteilsbildung und Argumentation in religionstheoretischen Zusammenhängen oder Zusammenhängen der empirischen Religionsforschung, - Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Terminologie zur Interpretation, Beschreibung und Analyse von anthropologischen Problemzusammenhängen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2 <u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung	Überblick über die individuelle sowie soziale religiöse Praxis des Individuums, einer Religionsgemeinschaft oder mehrerer Religionsgemeinschaften im Vergleich, Individualisierungstheorien, Säkularisierungstheorien, Theorie religiöser Gemeinschaften, Ritualtheorien
(2)	UE		
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	SE	2 <u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Konkrete Theorien oder Wahrnehmungen von religiösen Praktiken in ihren Vollzügen und ihrer individuellen wie sozialen Verfasstheit (bspw. Gottesdienst, Frömmigkeitskonzepte, Eventisierung von Religion(en) und Symbole in religiösem Gebrauch), Religion in der Stadt, unterschiedliche Gemeinschaftskonzeptionen, religionspolitische Voraussetzungen, Religion in Bildungsprozessen
(4)	UE		
Modulabschlussprüfung		Abschluss des Moduls ohne Prüfung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

ÜM6 „Religiöse Bildung“			Leistungspunkte: 5	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse im Hinblick auf Konzeptionen religiöser Bildung zur Wahrnehmung und Deutung von Religion als individuelle und soziale Praxis in Bildungskontexten, - Fähigkeit, sich überlieferte Formen von Religiosität zu erschließen und Operationen nachzuvollziehen, mittels derer Kinder und Jugendliche heute ihren Glauben konstruieren, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Grundfragen religiöser Bildung einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstrukturen exemplarischer Forschungspositionen darzustellen und einzuordnen, - Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Terminologie zur Beschreibung, Analyse und Interpretation von religionspädagogischen Problemzusammenhängen. 				
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine				
Lehrveranstaltungsart	Präsenz SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte	
Die folgenden Lehrveranstaltungen sind verpflichtend :				
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung 25h Literaturstudium	Grundfragen und Theorien religiöser Bildung oder ein für religiöse Bildung relevantes Teilgebiet
(2)	UE	2	<u>2 LP</u> 25h Präsenzzeit 25h Vor- und Nachbereitung	Religionspädagogische Methoden (z.B. Kirchenpädagogik, Theologische Gespräche, Erzählen, Literatur, inklusive Zugänge, digitales Lernen)
Modulabschlussprüfung		Abschluss des Moduls ohne Prüfung		
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Die genauen Auswahlmöglichkeiten für die Basis- und Vertiefungsmodule sind in §5 (b) erläutert.

Dieser Verlaufsplan geht von einem durchgängigen Studium in Berlin aus. Für ein Auslandssemester eignet sich am besten das dritte Semester. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

<i>Modul-kürzel</i>	<i>Name des Moduls</i>	<i>1. Semester</i>	<i>2. Semester</i>	<i>3. Semester</i>	<i>4. Semester</i>
KM1	Theorien und Methoden	4 SWS, 6 LP	2 SWS, 9 LP		
1 aus BM1-6	Erstes gewähltes Basis-modul	4 SWS, 10 LP			
1 aus VM1-6	Vertiefungsmodul zum ers-ten gewählten Basis-modul	4 SWS, 10 LP			
1 aus BM1-6	Zweites gewähltes Basis-modul		4 SWS, 10 LP		
1 aus VM 1-6	Vertiefungsmodul zum zwei-ten gewählten Basismodul oder zweites Vertiefungs-modul zum ersten gewähl-ten Basismodul		4 SWS, 10 LP		
1 aus FM 1-6	Forschungsmodul zu einem der gewählten Themen-bereiche		□	2 SWS, 5 LP	
KM2	Orientierung in Wissen-schaft und Praxis			2 SWS, 15 LP	
	Überfachlicher Wahlpflicht-bereich	2 SWS, 5 LP		4 SWS, 10 LP	
MA	Masterarbeit				30 LP
<i>SWS und LP je Semester</i>		14 SWS 31 LP	10 SWS + 29 LP	8 SWS + Praktikum 30 LP	Masterarbeit 30 LP

Fachspezifische Prüfungsordnung für den internationalen Masterstudiengang „Religion und Kultur/Religion and Culture“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Theologischen Fakultät am 17. Februar 2021 die folgende Prüfungsordnung erlassen¹:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Abschlussnote
- § 5 Akademischer Grad
- § 6 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den internationalen Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für den internationalen Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP- HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der internationale Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des internationalen Masterstudienganges Religion und Kultur/Religion and Culture ist der Prüfungsausschuss der Theologischen Fakultät zuständig.

§ 4 Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des internationalen Masterstudienganges Religion und Kultur/Religion and Culture wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Masterarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Masterarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 nicht berücksichtigt.

§ 5 Akademischer Grad

Wer den internationalen Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Master of Arts“ (abgekürzt „M. A.“).

§ 6 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 28. Juli 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 55/2014) einschließlich der ersten Änderung der Studien- und Prüfungsordnung vom 27. September 2018 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 105/2018) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 31. März 2024 tritt die Prüfungsordnung vom 28. Juli 2014 einschließlich der ersten Änderung der Studien- und Prüfungsordnung vom 27. September 2018 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

¹ Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 22. Juli 2021 bestätigt. Die Kirchenleitung der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz hat die Prüfungsordnung am 17. September 2021 zur Kenntnis genommen.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Spracheder Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich²					
KM1	Theorie und Methoden	15	Keine	Hausarbeit Umfang: 48 000–60 000 Zeichen ohne Leerzeichen (ZoL)	ja
KM2	Orientierung in Wissenschaft und Praxis	15	Keine		nein
MA	Masterarbeit	30	Alle Module (im Gesamtumfang von 90 LP) müssen abgeschlossen sein.	Masterarbeit, 22 Wochen, 100 000 – 120 000 Zeichen ohne Leerzeichen (ZoL).	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich³					
BM1	Religion und Textüberlieferung	10	Abgeschlossenes Modul in textwissenschaftlichen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an textwissenschaftlichen Einführungsveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja
VM1a	Interpretation biblischer Texte und Heiliger Schriften	10	Modul BM1 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden	Mündliche Prüfung, 20 Minuten bzw. Klausur, 3 Stunden.	ja
VM1b	Interpretation religiöser Lehrüberlieferungen				
VM1c	Religionsästhetik (Schwerpunkt Kult und Ritual)				
VM1d	Diskurse der Religionswissenschaft				
VM1e	Interreligiöse Begegnung und Hermeneutik				
FM1	Forschungsmodul Textüberlieferung	5	Ein Vertiefungsmodul 1 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden. Ausreichende Kenntnisse der Originalsprache der untersuchten Quellen müssen nachgewiesen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten	ja

² Im Pflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 60 LP zu absolvieren.

³ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 45 LP zu absolvieren, darunter Basismodule im Umfang von 20 LP und Vertiefungsmodule und ggf. ein Forschungsmodul im Umfang von 25 LP.

BM2	Religion und materielle Kultur	10	Abgeschlossenes Modul in hermeneutischen, kunstgeschichtlichen oder kulturgeschichtlichen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an hermeneutischen, kunstgeschichtlichen oder kulturgeschichtlichen Lehrveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja
VM2a	Archäologie und Topographie der biblischen Länder	10	Modul BM2 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten <i>bzw.</i> Klausur, 3 Stunden.	ja
VM2b	Christentum, Archäologie und Topographie				
VM2c	Religionsgeschichte, Archäologie und Topographie				
VM2d	Religionsästhetik (Schwerpunkt Bild und materielle Kultur)				
FM2	Forschungsmodul Religion und materielle Kultur	5	Ein Vertiefungsmodul 2 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden. Ggf. müssen ausreichende Kenntnisse der Originalsprache der untersuchten Quellen nachgewiesen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten	ja
BM3	Religion und Kultur in der Geschichte	10	Abgeschlossenes Modul in historiographischen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an historiographischen Einführungsveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja
VM3a	Christentumsgeschichte der Antike und/oder des Mittelalters	10	Modul BM3 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten <i>bzw.</i> Klausur, 3 Stunden.	ja
VM3b	Christentumsgeschichte der Reformationszeit und/oder der Neuzeit				
VM3c	Christentum in historischen Kontexten				
VM3d	Religionsgeschichte des Alten Israel und des antiken Judentums				
VM3e	Neuere Religionsgeschichte des Judentums				
VM3f	Islam in historischen Kontexten				
VM3g	Religionsgeschichte				

FM3	Forschungsmodul Religionsgeschichte	5	Ein Vertiefungsmodul 3 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden. Ausreichende Kenntnisse der Originalsprache der untersuchten Quellen müssen nachgewiesen werden. Mindestens eine Lehrveranstaltung mit 4 SWS / 6 LP zur Christentumsgeschichte in den Modulen BM3, VM3a, VM3b oder VM3c wurde gewählt.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten	ja
BM4	Religion, Kultur und Ethik	10	Abgeschlossenes Modul in philosophischen, fundamentaltheologischen oder diskursanalytischen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an philosophischen, fundamentaltheologischen oder diskursanalytischen Einführungsveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja
VM4a	Christentum und Lebensorientierung	10	Modul BM4 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten bzw. Klausur, 3 Stunden.	ja
VM4b	Religion, Öffentlichkeit und Politik				
VM4c	Religion und Wirtschaft				
VM4d	Religion und gesellschaftliche Transformation				
VM4e	Seelsorge – Ethik - Diakonie				
VM4f	Ethik im Religionsvergleich				
FM4	Forschungsmodul Religion und Ethik	5	Ein Vertiefungsmodul 4 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja
BM5	Religion als individuelle und soziale Praxis	10	Abgeschlossenes Modul in empirischen oder diskursanalytischen Arbeitsweisen aus einem vorangehenden Studiengang oder spätestens gleichzeitige Teilnahme an empirischen oder diskursanalytischen Einführungsveranstaltungen im Modul KM1 oder im ÜWP.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja

VM5a	Religionspsychologie	10	Modul BM5 oder Modul BM6 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten bzw. Klausur, 3 Stunden.	ja
VM5b	Religionssoziologie				
VM5c	Religionsphilosophie				
VM5d	Religion und Geschlecht				
VM5e	Religion und Transkulturalität				
FM5	Forschungsmodul Religion als individuelle und soziale Praxis	5	Ein Vertiefungsmodul 5 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja
BM6	Religiöse Bildung	10	Modul KM1 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja
VM6	Religiöse Bildung	10	Dieses Modul kann nur begonnen werden, wenn der Besuch der LV (1) und (2) des Modul BM6 inkl. der Arbeitsleistungen mithilfe eines ausgefüllten Modulscheines nachgewiesen werden kann.	75h Hausarbeit (schriftlicher Unterrichtsentwurf), 24 000-30 000 ZoL	ja
FM6	Forschungsmodul Religiöse Bildung	5	Das Vertiefungsmodul 6 muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Die im überfachlichen Wahlbereich zu besuchenden Veranstaltungen sind in § 5 (c) der fachspezifischen Studienordnung für diesen Studiengang beschrieben.	insgesamt 15	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss der Theologischen Fakultät.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge

<i>Nr. d. Moduls</i>	<i>Name des Moduls</i>	<i>LP des Moduls</i>	<i>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung</i>	<i>Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU</i>	<i>Benotung</i>
ÜM1	Religion und Textüberlieferung	5		Die Module werden ohne Prüfung abgeschlossen.	
ÜM2	Religion und materielle Kultur	5			
ÜM3	Religion und Kultur in der Geschichte	5			
ÜM4	Religion, Kultur und Ethik	5			
ÜM5	Religion als individuelle und soziale Praxis	5			
ÜM6	Religiöse Bildung	5			